

TEMPO-30-ZONE

Im Botsbergquartier starten die Bauarbeiten zur Tempo-30-Zone. Diese dauern bis voraussichtlich Ende April. Dabei kann es zu Einschränkungen für den Verkehr kommen. Diese sollen aber auf ein Minimum reduziert werden.

»» SEITE 3

JAHRESBERICHT

Die Bibliothek Ludothek Degersheim blickt auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr 2023 zurück.

»» SEITE 13



BRONZEMEDAILLE

Die Degersheimerin Alissa Rudolf gewinnt mit dem Schweizer Curling Mixed Team an der Jugendolympiade im südkoreanischen Gangwon Bronze.

»» SEITE 13

Öffentliche Auflage Neubau Turnhalle und Musikschulzentrum Feld



Der Neubau der Turnhalle und des Musikschulzentrums Feld kommt am gleichen Standort wie der heutige Turnhallenkomplex zu stehen.

FLAWIL Anlässlich der Urnenabstimmung vom 7. März 2021 haben sich die Flawilerinnen und Flawiler für den Neubau einer Dreifachhalle mit Musikschulzentrum ausgesprochen und dafür einen Bruttokredit von 18,66 Millionen Franken bewilligt. Die geplante Aussenraumgestaltung macht einen Teilstrassenplan notwendig und während der Bauzeit wird für die Schule und die Vereine ein Turnhallenprovisorium zur Verfügung stehen, damit der Sportbetrieb aufrechterhalten bleibt. Nun hat der Gemeinderat die Baugesuche für den Neubau von Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld, für das Turnhallenprovisorium sowie den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg genehmigt und gibt sie zur koordinierten öffentlichen Auflage frei.

Im April 2022 wurde nach einem Studienauftrag das Architektenteam Andy Senn Architekt, St. Gallen, und Mettler Landschaftsarchitektur AG, Gossau, mit der Erarbeitung des Bauprojekts «Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld» beauftragt. Dieses liegt jetzt vor.

Das Bauprojekt

Die städtebauliche Positionierung des Gebäudes definiert vier Aussenräume, welche von einem rundherum führenden Säulengang bedient werden. Fahrradunterstand und Zugänge liegen im offen gestalteten Westteil, die Geräteräume für den Sport im Ost- und Nordteil. Die südliche, offene Überdachung vermittelt zum Pausenhof des

Schulareals. Eingeschossig wird dadurch die Gesamthöhe des Neubaus gebrochen, was den Holzbau niedriger erscheinen lässt. Die im Gebäude integrierten Nutzungen Sport und Musikschule sind betrieblich konsequent getrennt. Den Kern bildet die Dreifachhalle, welche das Erd- und die Obergeschosse einnimmt. Der Innengeräteraum schliesst im Norden direkt an, während der Aussenengeräteraum den Hartplatz und die Spielwiese gegen Osten erschliesst.

Die zwei Obergeschosse im Westen beherbergen die Räume der Musikschule. Eine interne Treppe verbindet die beiden Geschosse. Im südlichen Gebäudeteil liegen über dem Foyer mit Office die Nebenräume für den Sportteil mit Garderoben für Lehrpersonen, Galerie für Zuschauende und Gymnastikraum. Im Untergeschoss befinden sich

Gestiegene Baukosten und Projektanpassungen haben finanzielle Auswirkungen auf das Bauprojekt.

neun Garderoben und die Eisspeicherheizung bzw. die gesamte Haustechnik. Das Flachdach ist vollständig mit einer Photovoltaikanlage belegt.

Das Provisorium

Der Gemeinderat beschloss im Mai 2023, während des Neubaus von Dreifachhalle und Musikschulzentrum zwei Zeltbauten auf der Oberstufenwiese als provisorische Turnhallen einzusetzen. Er will damit während der Bauzeit

Folgetext von Seite 1

der neuen Dreifachhalle den Schul- und Vereinssportbetrieb aufrechterhalten. Mit den Vorbereitungsarbeiten soll im Sommer 2024 begonnen werden. Die Bürgerversammlung genehmigte im vergangenen November mit dem Budget 2024 der Erfolgsrechnung einen Kredit von 570 000 Franken für die Erstellung des Hallenprovisoriums. Dieses ist auf eine Nutzungsdauer von 18 Monaten ausgelegt. Somit können namentlich die Wintermonate 2024/25 und 2025/26 überbrückt werden. Entsprechend verfügt das Provisorium über eine Gasheizung sowie WC-Anlagen und einfache Garderoben.

Der Teilstrassenplan

Die geplante Aussenraumgestaltung der neuen Turnhalle mit Musikschulzentrum macht eine Verlegung des öffentlichen Oberstufenweges (Gemeindeweg 2. Klasse) sowie eine Verlängerung der Lindenstrasse (Gemeindestrasse 2. Klasse) notwendig. Ausserdem wird mit der Anpassung des Gemeindestrassenplanes das Grundstück der Alterssiedlung Feld hinreichend erschlossen. Mit der Umsetzung des Teilstrassenplans sind keine separaten baulichen Massnahmen verbunden. Vielmehr wird die Fusswegverbindung im Rah-

men des Neubauprojekts umgesetzt. Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben. Es ist eine Rückmeldung eingegangen. Der Rat hat diese besprochen und beantwortet, ohne jedoch die Planunterlagen nochmals anzupassen.

Höhere Baukosten

Der Kostenvoranschlag des Richtprojekts datiert vom 7. September 2020. Zwischenzeitlich ist gemäss Angaben des Bundesamtes für Statistik vom April 2023 eine Teuerung der Baupreise von über 14 Prozent eingetreten. Gemäss Anhang «Finanzbefugnisse» zur Gemeindeordnung hat der Gemeinderat dafür einen Nachtragskredit in eigener Kompetenz gesprochen. Zusätzlich führen Projektanpassungen zu Mehrkosten im Umfang von rund 14 Prozent. Dazu gehören unter anderem funktionale Verbesserungen durch den Säulengang mit integriertem, überdachtetem Aussenraum, zusätzliche Fahrradständer sowie Innen- und Aussengeräteräume, die Vergrößerung der Heizzentrale aufgrund von Neuberechnungen der benötigten Wärmeleistung, die Weiterentwicklung des Holzbaus und der Ausbau von sechs auf neun

Garderoben. Der ursprüngliche Kreditantrag hatte eine Kostengenauigkeit von plus/minus 15 Prozent. Für die projektbedingten Mehrkosten ist ebenfalls ein Nachtragskredit notwendig, welcher an der nächsten Bürgerversammlung traktandiert wird. Das Gutachten dazu ist in Erarbeitung.

Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat hat die Baugesuche für den Neubau einer Dreifachhalle mit Musikschulzentrum Feld und das Turnhallenprovisorium genehmigt und für die öffentliche Auflage freigegeben. Zusammen mit den Baugesuchen wird auch der Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg öffentlich aufgelegt. Sämtliche Dokumente liegen während 30 Tagen vom 12. Februar 2024 bis 12. März 2024 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Unterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen die Baugesuche und gegen den Teilstrassenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.

ABFALLKALENDER

Altpapiersammlung, Samstag, 10. Februar 2024, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: Pfadi St. Laurentius, 077 423 33 22

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 16. Februar 2024

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 8. Februar 2024, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 13. Februar 2024, 12 Uhr

Anpassung kommunaler Richtplan Flawa-Areal Ost

FLAWIL Das FLAWA-Areal (Ost) befindet sich heute gemäss rechtskräftigem Zonenplan der Gemeinde Flawil in der Gewerbe-Industriezone. Die Gebäude auf dem Areal werden für die Produktion nicht mehr benötigt. Daher hat die Grundeigentümerin einen Studienauftrag durchgeführt und einen Sondernutzungsplan erarbeitet, welcher die Anpassung des kommunalen Richtplans nach sich zieht.

Die kommunale Richtplanung muss auf die geplante Siedlungsentwicklung abgestimmt sein. Der erarbeitete Sondernutzungsplan führt zu einer Anpassung des behördenverbindlichen Richtplans aus dem Jahr 2014. Der Gemeinderat hat die Anpassung des kommunalen Richtplans genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Die vorliegenden Anpassungen des kommunalen Richtplans basieren im Wesentlichen auf dem Studienauftrag für das FLAWA-Areal Ost respektive dem Siegerprojekt des Architekturbüros Pfister Klingenfuss aus dem Jahr 2022 und dem bereits vorliegenden Entwurf des Sondernutzungsplanes für das Gebiet FLAWA-Ost. Konkret sehen die neuen Objektblätter zum

kommunalen Richtplan 2014 vor, das Areal im Sinne einer Zentrumsentwicklung umzustrukturieren und damit eine Wohn- und Gewerbebenutzung zu ermöglichen (Objektblatt S 3.2.13).

Unterlagen liegen auf

Der kommunale Richtplan liegt im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, auf. Die Planunterlagen sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Vernehmlassungen» (Link E-Mitwirkung) zu finden. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 12. Februar 2024 bis 26. Februar 2024. Daran können alle teilnehmen. Stellungnahmen sind bis spätestens 26. Februar via E-Mitwirkung (www.flawil.ch unter «Aktuelles → Vernehmlassungen»), per E-Mail oder auf dem Postweg an Gemeinde Flawil, Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, einzureichen. Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren wird der kommunale Richtplan nochmals bearbeitet, durch den Gemeinderat beschlossen und anschliessend dem Bau- und Umweltschutzdepartement des Kantons St. Gallen zur Kenntnissnahme unterbreitet.

Integration durch Sport!

**PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!**

Postkonto 80-428-1

PluSport⁺

Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera



Tempo-30-Zone Botsberg: Start der Bauarbeiten



Am 12. Februar starten die Bauarbeiten zur Tempo-30-Zone Botsberg.

FLAWIL Der Gemeinderat hat im Wohnquartier «Botsberg» eine Tempo-30-Zone genehmigt. Nach Ablauf der öffentlichen Auflage, welche ohne Einsprachen blieb, starten nun die Bauarbeiten.

Im Mai 2014 hat der Gemeinderat das «Konzept zur Einführung von Tempo-30-Zonen in Wohnquartieren» verabschiedet. Seit 1. Juni 2014 ist es in Kraft. Das Konzept sieht vor, dass auf Antrag von Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem entsprechenden Quartier ein erstes Grobkonzept für eine Tempo-30-Zone durch die Gemeinde erarbeitet wird. Die Initiantinnen und Initianten müssen anschliessend die Zustimmung möglichst vieler Anwohnerinnen und Anwohner einholen und bei der Gemeinde einreichen. Dadurch kann gewährleistet werden, dass eine breite Akzeptanz

für die geplanten Massnahmen vorhanden ist. Dies ist für das Botsbergquartier der Fall. Die in der Folge vom Gemeinderat genehmigte Tempo-30-Zone Botsberg lag im August/September 2023 während 30 Tagen öffentlich auf. Während der gesetzten Frist sind keine Einsprachen eingegangen. Nun starten am 12. Februar 2024 die baulichen Massnahmen zur Umsetzung der Tempo-30-Zone Botsberg. Diese umfasst die Bogenstrasse, die Mühlebachstrasse, den Sonnenrainweg, den Primelweg, den Fohlenweg sowie den Kerbelring. Die wichtigsten Bauarbeiten sind bis Ende April 2024 abgeschlossen. Die Verantwortlichen sind bemüht, die Einschränkungen für den Verkehr auf ein Minimum zu reduzieren. Sollte aufgrund des Bauablaufes eine örtliche Sperrung notwendig sein, werden die Anwohnerinnen und Anwohner direkt informiert.

Kanton St. Gallen ist «uf Bsuech dihei» an der Olma

FLAWIL/DEGERSHEIM Diesen Herbst ist der Kanton St. Gallen nach über 30 Jahren wieder Gastkanton an der Olma. Zusammen mit den Gemeinden ist er elf Tage «uf Bsuech dihei». Doch wie soll das Motto in der St. Galler Mundartvielfalt geschrieben werden? Das entscheidet nun die Bevölkerung unter www.sg.ch/Olma.

Der Auftritt des Kantons St. Gallen und seiner 75 politischen Gemeinden sowie der 100 Ortsgemeinden und Korporationen an der Olma 2024 findet unter dem Motto «uf Bsuech dihei» statt. Die Olma ist das Wohnzimmer der Ostschweiz. Hier trifft sich Land und Stadt und feiert elf Tage lang. Der Auftritt des Kantons St. Gallen und der Gemeinden setzt dort an – mit einem halbenfüllenden Wohnzimmer. Zusammen mit den

Gemeinden bietet der Kanton St. Gallen seinen Einwohnerinnen und Einwohnern einen Ort, um ihre Heimat und Mitmenschen neu zu entdecken. Sie tauchen ein in Geschichten von St. Gallerinnen und St. Gallern, die ganz nah oder weit weg mit herausragenden Ideen und Mut unseren Alltag prägen und unsere Zukunft gestalten.

«uf Bsuech dihei» oder «uf Bsuech dehom»?

Die St. Galler Dialektvielfalt ist gross. Welche Varianten von «daheim» im Olma-Motto gibt es und welche Variante ist die häufigste? Je nach Region würde man sich anders entscheiden. Darum ist die Meinung der Bevölkerung gefragt. Noch bis zum 18. Februar 2024 können St. Gallerinnen und St. Galler auf www.sg.ch/Olma die definitive Schreibweise mitbestimmen.

Lindensaal- Parkplatz gesperrt

FLAWIL Der Lindensaal-Parkplatz ist am Mittwoch, 14. Februar 2024, von 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr gesperrt.

Im Flawiler Lindensaal findet am Mittwochvormittag, 14. Februar 2024, eine Veranstaltung statt. Aus diesem Grund ist an jenem Tag der Lindensaal-Parkplatz von 7.00 Uhr bis 14.30 Uhr gesperrt. Während dieser Zeit gilt auf dem Platz ein Parkverbot für Fahrzeuge von Personen, welche nicht an diesem Anlass teilnehmen.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 12. bis 26. Februar 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Iseli Jennifer und Schwizer Christian, Riedernstrasse 62, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 264/2023, Erweiterung Wohnhaus mit gedecktem Sitzplatz, Grundstück Nr. 2049, Vers.-Nr. 1982, Riedernstrasse 62, Flawil

Koordinierte öffentliche Auflage vom 12. Februar bis 12. März 2024, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) werden folgende Baugesuche gestützt auf Art. 139 Abs. 3 PBG koordiniert mit dem dazugehörigen Teilstrassenprojekt «Lindenstrasse und Oberstufenweg» aufgelegt. Hierzu beachten Sie bitte zusätzlich das separate Inserat.

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 15/2024, Abbruch der bestehenden Turnhalle und der Musikschule Feld, Grundstück Nr. 814, Vers.-Nr. 2779 und 2132, Landbergstrasse 45, Flawil

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 16/2024, Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld inkl. Erstellung einer Wärmezentrale (Wärmepumpe, PVT-Anlage), Grundstück Nr. 814, Landbergstrasse 45, Flawil

Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 17/2024, Turnhallenprovisorium während Neubau Dreifachhalle mit Musikschulzentrum, Grundstück Nr. 814, Landbergstrasse 45, Flawil



Liste **1.07**



Thomas Duss



neu in den Kantonsrat

Für ein starkes Flawil

flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 23. Januar 2024 Folgendes genehmigt:

- Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg
- Bericht Auswertung des Mitwirkungsverfahrens

Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom **12. Februar 2024 bis 12. März 2024** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur, zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan Lindenstrasse und Oberstufenweg beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

ENTSPANNUNG PUR
EINE WOHLTAT FÜR KÖRPER UND GEIST

Ob therapeutische Behandlung, Schwangerschaftsmassage oder einfach zum Geniessen - bei uns sind Sie in guten Händen.



vadosano
Gesundheit und Lebensqualität

Fusspflege | Medizinische Massagen | Wellnessmassagen
Wilerstrasse 1a, 9230 Flawil | Friedeckstrasse 5, 9244 Niederuzwil
info@vadosano.ch | www.vadosano.ch | 071 393 33 50




Als Gemeindepräsident kenne ich die Sorgen und Anliegen der Bevölkerung.

Gemeinsam erfolgreich.

Philipp Egger

in den Kantonsrat
www.philipp-egger.ch

LISTE 02a.09

Die Mitte

Filmbar im reformierten Kirchengemeindezentrum

KIRCHE Die reformierte Kirchengemeinde startet am Wochenende vom 24./25. Februar 2024 mit dem ersten von 6 «filmbar»-Wochenenden. Entspannt ankommen und schon mal an der Bar im Foyer des Kirchengemeindezentrums Flawil ein Getränk und die freie Zeit geniessen. Danach gemeinsam einen Film anschauen und darüber ins Gespräch kommen, wenn man möchte, oder einfach nur da sein. Das ist die Idee der «filmbar», die es an sechs aufeinanderfolgenden Wochenenden im Kirchengemeindezentrum gibt. Eine feine Aus-

wahl an Filmen nimmt uns mit zu den kleinen und grossen Themen des Lebens, auf berührende und anregende Weise, mit Spannung und einer guten Portion Humor. Wer mag, darf gerne eine eigene Sitzgelegenheit, z. B. den Lieblingsstuhlsack, mitbringen. Das Angebot an den Samstagabenden richtet sich an Erwachsene, an den Sonntagmitten an Familien (mit Altersempfehlungen für Kinder). Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-flawil.ch.

Karin Gubser

Ökumenische Fastenwoche

KIRCHE Eingeladen sind jene, die vollfasten, teilfasten oder intervallfasten. Aber wir heissen auch jene willkommen, die in dieser Woche nicht aufs Essen verzichten, sondern sich bewusst von etwas anderem «freimachen» möchten (Genussmittel, Radio hören, TV-Konsum oder einschränkende Gewohnheiten), um stattdessen Raum zu schaffen für wesentliche Fragen des Lebens. Die Teilnehmenden treffen sich nach Möglichkeit jeden Abend um 19.30 Uhr zu einem gemeinsamen Austausch (Sonntag, 3., bis Freitag, 8. März 2024). Dieses Treffen findet im Unterkapellenraum bei der kath. Kirche Flawil statt und dauert ungefähr eine halbe Stunde. Weitere Einzelheiten zur Fastenwoche bekommen Sie nach der Anmeldung. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis am 20. Februar 2024 bei Erwin Casanova, erwin_casanova@bluewin.ch oder 071 393 40 70. Franziska Schönenberger

Ökumenischer Suppentag – ein Tag für alle

KIRCHE Am 18. Februar 2024 starten wir um 10.15 Uhr gemeinsam in der Kirche Feld, Flawil, in den Suppentag. Paolo D'Angelo begleitet uns auf der Goll-Orgel durch den ökumenischen Gottesdienst. Nach einer kurzen Einstimmung wechseln die Kinder in den Zwingliaal und feiern den Kinder-Weltgebetstag zum Thema Frieden. Anschliessend treffen wir uns alle wieder im Lindensaal zu einer feinen Suppe. Kommt doch auch!

Margrit Hofstetter

Suppe geniessen und etwas Gutes tun

KIRCHE Während der Fastenzeit wird im kath. Pfarreizentrum Flawil jeweils am Freitagmittag von einem freiwilligen Koch-Team ab 11.30 Uhr eine Suppe aufgetischt. Dieses Jahr hat das Seelsorgeteam beschlossen, im Rahmen der Fastenaktion ein ganz konkretes Projekt in Haiti zu unterstützen. Der Erlös aus dem Suppenverkauf kommt vollumfänglich diesem Projekt zugute. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie mithelfen, die Lebensumstände für die Menschen in Haiti zu verbessern. Detailinformationen zum Projekt finden Sie im Forum auf den SEMA-Seiten oder auf www.se-ma.ch.

«Suppe zum Teilen» jeweils am Freitag, 16. und 23. Februar 2024 sowie 1., 8., 15. und 22. März 2024.

Margrit Hofstetter

Ökum. Seniorennachmittag mit den «Silberfüchsen»

KIRCHE Am Dienstag, 13. Februar 2024, spielt ab 14.30 Uhr die Theatergruppe «Silberfüchse» aus dem Toggenburg im Kath. Pfarreizentrum Flawil das Stück «Das Geburtstagsgeschenk». Das Team SEMAplus, das Team 60plus und die Kolpingfamilie laden alle herzlich zu diesem vergnüglichen Nachmittag ein. Rosmarie Keil-Neuhaus

TODESFÄLLE

Gestorben am 27. Januar 2024 in Flawil: **Gemperle geb. Mösch, Ruth Elisabeth**, von Degersheim, geboren am 31. Juli 1939, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 29. Januar 2024 in Gossau SG: **Raschle, Karl**, von Mosnang, geboren am 27. Dezember 1935, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt im Betagtenzentrum Schwalbe, Schwalbenstrasse 3, 9200 Gossau. Die Abdankung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Gestorben am 2. Februar 2024 in Flawil: **Pflüger geb. Zellweger, Margrit**, von Binningen und Trogen, geboren am 26. November 1931, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Gestorben am 3. Februar 2024 in Flawil: **Kolb, Max Hans**, von St. Gallen, geboren am 9. Februar 1946, wohnhaft gewesen in Flawil, Wilerstrasse 162. Die Abdankung findet am Montag, 12. Februar 2024, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Gestorben am 4. Februar 2024 in Flawil: **Psarra, Charikleia**, von Griechenland, geboren am 14. Mai 1942, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 5. Februar 2024 in St. Gallen: **Teich, Peter Friedrich Anton**, von Flawil, geboren am 7. Dezember 1954, wohnhaft gewesen in Flawil, Magdenauerstrasse 79. Es findet keine Abdankung statt.

Winter-Wildsalat, Teil 5

PRIVAT Wildpflanzen können ganz unterschiedlich aussehen. Diese Geschöpfe wurden nie gärtnerisch manipuliert. Das heisst, man hat sie nicht Zucht betrieben mit ihnen. Man hat sie nicht auf die gleiche Grösse, gleiche Blattform, den gleichen Blütenzeitpunkt etc. hin gezüchtet. Sie suchen sich auch ihren Platz gerne selbst im Garten. Letzten Sommer habe ich zum Beispiel unter einem Apfelbaum in meinem Garten ein Exemplar einer Gänsedistel entdeckt, das fast zwei Meter hoch war. Die Rauhe Gänsedistel wächst übrigens auch in Teilen Afrikas und wird dort mit aller Selbstverständlichkeit als Gemüse genutzt. Auch schöne Blättchen vom Ruprechtskraut *Geranium robertianum* findet man schon, wenn wir offen sind für Spontanvegetation im Garten. Ob es stimmt, dass diese eine antidepressive Wirkung haben, wie in einem Pflanzenbuch beschrieben, sei nun mal dahingestellt. Als Salatbeigabe ist die Pflanze aber willkommen. Sollte das Land im Februar unter Eis und Schnee liegen, haben wir hoffentlich vorgesorgt und im letzten Jahr die wilden Köstlichkeiten auf vielfältige Weise konserviert. Die gesamte Artikelserie mit zusätzlichen Bildern sende ich Interessierten gerne als PDF. scheiwiller.markus@hotmail.com

Markus Scheiwiller

Gesucht im Grünen
Haus(-teil) mit Stall oder Bauernhaus
 für 2-4 Pferde/Ponys, ein Hund, vier Katzen
 Raum Jonschwil 10km

Ich freue mich auf
 Ihren Anruf 😊

H. von Moos
 071 393 28 17
 079 650 12 87



JEDEN FREITAG

**FLADE-
BLATT-TAG**

IN ALLE
 HAUSHALTUNGEN,
 VON FLAWIL UND
 DEGERSHEIM

Inserate-
 reservationen:
flawil@cavelti.ch,
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81

**ZUKUNFT
GESTALTEN**

**GRÜNE
WIL-LAND**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b



**THOMAS
WENK**
05b.15
Projektleiter, System-
technik Ing. FH
Flawil



**BARBARA
REUT SCHATZMANN**
05b.10
Fachärztin für Anästhesiologie
und praktische Ärztin, Flawil

**Elternkurs
in Degersheim**

im Raum Feldegg an der Feldeggstrasse 3



Fels in der Brandung - wie wir uns und unsere Kinder emotional stärken

Donnerstag 07. März 2024 um 18 Uhr bis
Sonntag 10. März 2024 um 15 Uhr

“Schon über 1000 Eltern und Fachkräfte wurden durch den TransParents Ansatz nachhaltig gestärkt.”



CHF 390.-*
*ohne Unterkunft und Verpflegung



Leitung:
Kirsten Timmer, Gründerin von TransParents, Psychologin und eidg. anerkannte Psychotherapeutin, aus- und weitergebildet in NARM™, erfahrene Elternberaterin und Supervisorin.



Co-Leitung / Organisation:
Estherina De Stefano, Psychologin, Elterncoach nach TransParents, NARM™-Practitioner.

Anmeldung / Infos: mail@imago2.ch, www.transparents.net

Kantonratswahlen am
3. März 2024

**ICH ERGREIFE PARTEI
FÜR GLEICHSTELLUNG.**



**CÉCILE
CASADO - SCHNEIDER**

(SP) LISTE 4a

FDP
Die Liberalen

2x
Listen-Nr.
03a.08



Nadja Heuberger-Stengel

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region

FDP
Die Liberalen

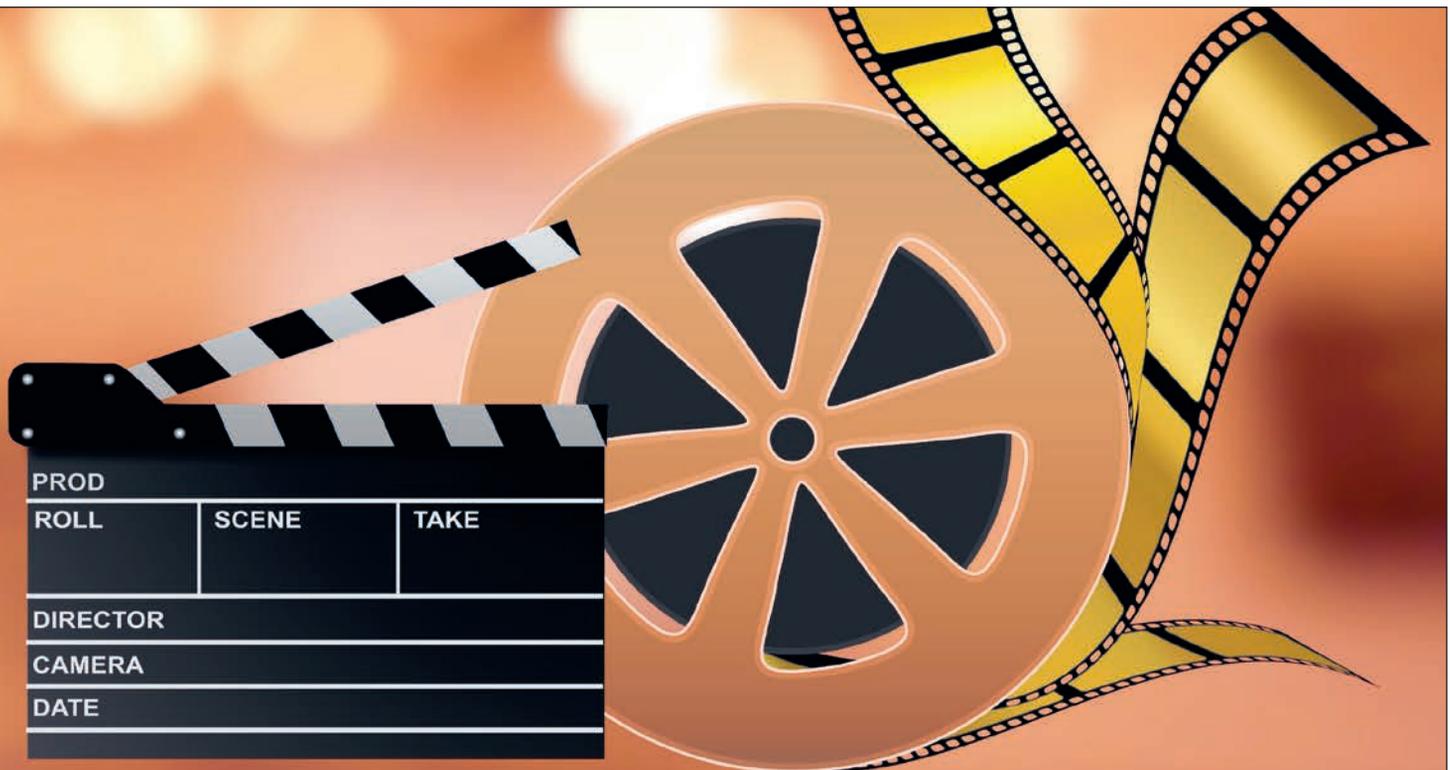
2x
Listen-Nr.
03a.16



Beat Ziegler

am 3. März 2023 in den Kantonsrat

Aus Liebe
zur Region



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

filmbar im Kirchgemeindezentrum

An sechs Wochenenden ab dem 24./25.02.2024
Samstag 20.00 Uhr Film ab Jugendalter, Bar ab 19:30 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr Film für Familien, Bar ab 13:30 Uhr

die Fastenzeit bewusst gestalten

dazu finden Sie bei uns verschiedene Impulse und Anlässe



Impulse

7 Wochen Lebens(t)räume

Impulse für Paare und Familien, www.7wochenaktion.de

Fastenkalender 2024 Impulse zur Fastenaktion, Kalender können auf den Sekretariaten bezogen werden

Ökumenischer Gottesdienst zur Fastenaktion

18. Februar, 10.15 Uhr in der ref. Kirche Flawil

Weltgebetstag für Erwachsene 1. März um 19.30 Uhr im ref. Kirchgemeindezentrum Degersheim



Anlässe für die Fastenaktion

Suppentage

18. Februar nach dem Fastenaktionsgottesdienst im Lindensaal Flawil

24. Februar ab 11.30 Uhr im Pfarreiheim Degersheim

24. März ab 11.15 Uhr im Pavillon Niederglatt

Suppenmittage

jeweils am Freitagmittag im Pfarreizentrum Flawil vom 16. Februar bis 22. März

Spaghattata

24. März ab 11.15 Uhr im Pfarreizentrum Flawil



Spirituelles

Aschermittwoch

14. Februar, Eucharistiefeiern mit Aschenauflegung in der kath. Kirche

9.15 Uhr in Flawil, 19.00 Uhr in Degersheim

Abendlob

jeweils Sonntagabend um 17.30 Uhr in der Kapelle Degersheim, 18. Februar, 3. und 17. März

1 Woche gemeinsam fasten

vom 3. bis 8. März in Flawil

Standortbestimmung mit Versöhnungsfeiern

24. März, 17.30 Uhr, kath. Kirche Degersheim

25. März, 08.45 Uhr, Kirche St. Verena Magdenau
10.15 Uhr, kath. Kirche Flawil

Klang und Stille

29. März, 19.00 Uhr in der kath. Kirche Degersheim



Für Kinder und Jugendliche

Kinderweltgebetstag 18. Februar, 10.15 Uhr in der ref. Kirche Flawil, anschl. Suppentag

Chinderchile 2. März, 10.00 Uhr

im kath. Pfarreiheim Degersheim

Begegnungsfeier 8. März, 18.30 Uhr

in der Kapelle Flawil

Palmsonntag 24. März, 10.15 Uhr in der kath. Kirche in Degersheim, Niederglatt und Flawil

Karfreitag 29. März in der kath. Kirche

10.30 Uhr in Flawil, 15.00 Uhr in Degersheim



Detailinformationen zur Fastenaktion und zu den Anlässen finden Sie im FLADE-Blatt oder auf www.se-ma.ch.



FUNKENSONNTAG

Sonntag 18. Februar 2024

**19.00 Uhr auf dem Flawiler Landberg
(Hof der Familie Stüdli)**

**Der Ortsbürgerrat lädt die Bevölkerung
herzlich zum traditionellen Funken ein**

**Es gibt eine Wurst vom Grill für
sechs Franken und gratis Punsch**

**Den Böögg gestaltet mit viel
Engagement die HPS Flawil**

**Für die musikalische Umrahmung
sorgen die Wyssbach-Geischer**

**Geniessen Sie einen schönen
Spaziergang auf den Landberg
und kommen Sie zu Fuss**

Wir freuen uns über viele Besucher

ORTSBÜRGERGEMEINDE



FLAWIL

**ZUKUNFT
GESTALTEN**

**GRÜNE
WIL-LAND**

VIelfÄLTIG - ENGAGIERT - FAIR

LISTE 05b

**JUDITH
DUROT**
05b.01
Kindergärtnerin
Niederuzwil (bisher)

**EDI
HARTMANN**
05b.02
Gemeinderat, Betriebsleiter
Klangwelt Toggenburg
Flawil

Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit
der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der
Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Flawil, im Februar 2024

Todesanzeige

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer herzenguten Mutter, Schwieger- und Grossmutter und Tante

Margrit Pflüger-Zellweger

(26. November 1931 – 2. Februar 2024)

Leise und sanft bist du von uns gegangen. Deine körperlichen Kräfte haben dich zusehends verlassen. Dein wacher Geist, Humor und starker Lebenswille bleiben in Erinnerung. Wir sind äusserst dankbar für die vielen kostbaren gemeinsamen Stunden mit dir. Seit bald 12 Jahren war das Wohn- und Pflegeheim Flawil (WPH) dein Zuhause, wo du dich stets fürsorglich aufgehoben fühltest und an das sich unser Dank in vollen Zügen richtet.

Marianne und Peter Guerra

Maja und René Morf mit Patrick, Stefan und Angi Buob

Hans P. Pflüger

Alain Stritt mit Familie

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Marianne und Peter Guerra, Falkenstrasse 13, 9200 Gossau

Statt Blumen oder Gaben gedenke man des Personals des Wohn- und Pflegeheims, 9230 Flawil, IBAN CH02 0078 1205 0028 7021 8 (SGKB).



Stapelt sich die Arbeit?

Wir übernehmen Ihre Finanzbuchhaltung und Ihren Jahresabschluss.

071 390 00 50 · info@zabe-treuhand.ch · www.zabe-treuhand.ch

ZABE TREUHAND GMBH
BUCHHALTUNG | BERATUNG | STEUERN

Kompetenzen aus Degersheim in den Kantonsrat



Die Mitte
Wil-Untertoggenburg

«Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum»

Diesen Spruch habe ich letzthin gelesen. Er passt ganz gut zu den Paar- oder Familienimpulsen für die Fastenzeit.

Die kommende Fastenzeit möchte anregen, den eigenen Konsum zu überdenken, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und die Zeit vielleicht mal fürs Nachdenken oder Diskutieren zu nutzen. Als Paar oder Familie können solche Momente des Ganz-aufeinander-ausgerichtet-Seins sehr bereichernd und wertvoll sein.

Die Impulse sprechen in diesem Jahr die persönlichen Lebensräume an und fragen nach den eigenen Lebensräumen.

Wann habe ich mir das letzte Mal Gedanken gemacht, welchen Lebensraum verfolge ich, was möchte ich im Leben noch verwirklichen, erreichen, erleben?

Oder darüber, wo ich einen «Kraftraum» habe, wo ich auftanken und neue Energie schöpfen kann.

Auch die Frage nach dem eigenen Freiraum darf man sich stellen – wo habe ich Raum, wo kann ich mich entfalten, wo kann ich kreativ sein und wo habe ich Gestaltungsspielraum?

Und gut ist es, sich auch einmal die Frage zu stellen: Wie gehe ich damit um, wenn ein Traum platzt, wenn ich mich neu orientieren muss oder mir einen neuen Raum suchen muss?

Mit diesen und noch mehr Fragen laden die Textimpulse zum Nachdenken und Austauschen als Paar oder Familie ein. Zu jedem Thema gibt es auch Ideen für kleine Aktionen und einen spirituellen Impuls zuhause.

Anmelden kann man sich unter der Website www.7wochenaktion.de (Bistum St.Gallen auswählen) und erhält dann wöchentlich eine E-Mail oder SMS.

Jeannine Oertle Hälgi,

Seelsorgerin Seelsorgeeinheit Magdenau



SELSORGE
EINHEIT
MAGDENAU

Samstag, 10. Februar, Degersheim
17.30 Kommunionfeier

Sonntag, 11. Februar, Magdenau
08.45 Kommunionfeier in der Kirche St. Verena

Sonntag, 11. Februar, Flawil
10.15 Kommunionfeier zur Faschnachtszeit mit den Wyssbach Geischtern mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Mittwoch, 14. Februar, Kommunionfeiern mit Aschenauflegung

09.15 Flawil
19.00 Degersheim

DEGERSHEIM

Zämä ässä

Mittwoch, 14. Februar 2024, um 11.45 Uhr im Pfarreiheim
Der Preis beträgt 10 Franken. Eine Anmeldung ist bis Montag, 12. Februar, bei Silvan Hollenstein per E-Mail an silvan.hollenstein@se-ma.ch oder unter 071 371 10 61 erwünscht.

Frauengemeinschaft – Tanzcafé

Mittwoch, 14. Februar 2024, um 20.00 Uhr im Pfarreiheim

FLAWIL

SEMAplus – Seniorennachmittag
Dienstag, 13. Februar 2024, um 14.30 Uhr im Pfarreizentrum, ökum. Seniorennachmittag mit der Theatergruppe «Silberfuchse».

Suppenzmittag in der Fastenzeit
Freitag, 16. Februar 2024, ab 11.30 Uhr im Pfarreizentrum
Während der Fastenzeit wird wieder freitags eine feine Suppe gekocht.

www.se-ma.ch

Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen –
Gemeinschaft erleben

Sonntag, 11. Februar

09.30 Gottesdienst
Thema: «Altes abziehen – Neues anziehen in deiner Ehebeziehung», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Samstag, 10. Februar

19.19 Zwinglisaal: Meditative Abendfeier «Aufatmen», Pfrn. Sabine Gritzner, Fahrdienst unter Mobile 079 752 38 43 bis Samstag, 12.00 Uhr, anmelden.

Dienstag, 13. Februar

11.00 Jugendraum: Stille und Gebet
11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff, Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Februar 2024, 11.00 Uhr, Tel. 071 394 90 50
14.30 Kath. Pfarreizentrum: ökum. Anlass Treff 60 plus mit der Theatergruppe «Silberfuchse» Toggenburg

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Sonntag, 11. Februar

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Rolf Wyder, Kinderprogramm, im Anschluss Kirchenkaffee
Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Evangelisch-
Reformierte
Kirchgemeinde
Degersheim

Freitag, 9. Februar

19.30 wogo – Jugendgruppe Oberstufe

21.30 open friday – Oberstufe

Samstag, 10. Februar

18.53 7G-Youth-Gottesdienst

Sonntag, 11. Februar

10.40 Familiengottesdienst mit «kivi-kids» und Diakon Richard Böck

Montag, 12. Februar

16.30 Roundabout «kids»

Dienstag, 13. Februar

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg
17.15 Boyzaround Training
18.30 Roundabout «minis» und «youth»

Mittwoch, 14. Februar

20.00 praise-up: Teensbandprobe

Donnerstag, 15. Februar

20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 16. Februar

19.15 2gether – Jugendgruppe

www.ref-degersheim.ch



Schlagerhimmel 2024

Das Team des Restaurants Steinbock und die DJ-Crew Orbiter'72 sorgten am 3. Februar 2024 für appetitliche Toast- und belegte Plattenteller. Im proppenvollen Schlagerhimmel wurden Lachmuskeln, Tanzbeine, Ellbogen und Stimmbänder mächtig strapaziert.

Fotos: Dani Müller



Jahresbericht der Bibliothek Ludothek Degersheim 2023

DEGERSHEIM Mit einem bunten Angebot an Veranstaltungen ergänzte die Bibliothek Ludothek auch im vergangenen Jahr ihr Standardangebot, die Ausleihe von Medien und Spielen. Sämtliche Angebote wurden erneut sehr gut genutzt und die Besucherzahlen zeigen, wie wichtig die Bibliothek Ludothek für die Bevölkerung der Gemeinde ist.

Der aus dem Jahr 2022 stammende Episodenfilm «Wunderschön» der deutschen Regisseurin und Filmschauspielerin Karoline Herfurth ist die im vergangenen Jahr meist ausgeliehene DVD der Bibliothek Ludothek Degersheim. Ein grossartiger Film, der eine Geschichte mitten aus dem Leben erzählt und von Gross bis Klein alle Generationen anspricht. Dies ist ein gutes Beispiel für das gesamte Angebot von über 13 500 Medien und Spielen der Bibliothek Ludothek, deren Sortiment in den vergangenen Jahren immer mehr den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer angepasst wurde. Die Filmausleihe brach im vergangenen Jahr einen Rekord: Noch nie wurden bei einem so tiefen Bestand so viele Filme ausgeliehen. Das ist umso bemerkenswerter, da sich ansonsten der Trend fortsetzt, dass Hör- und Bildmedien in der Ausleihe immer weniger gefragt sind. Einzig die Hörfiguren «Tonies» sind am Markt nach wie vor sehr gefragt.

Die aktuell sehr hohen Schülerzahlen spiegeln sich auch in der hohen Ausleihzahl der Kinderbücher wider. Vom 2. Kindergarten bis in die 3. Oberstufe kommen alle Klassen regelmässig während eines oder zwei Semestern für eine Lektion in die Bibliothek. Die Bibliothek Ludothek Degersheim bietet auch Raum für gemeinsame Projekte mit der Schule. So nähte eine 2. Realklasse unter der Leitung von Marianne Bächler sogenannte «Boomerang Bags», welche von den Kundinnen und Kunden zusammen mit Medien und Spielen ausgeliehen werden können.

Nebst den regelmässig wiederkehrenden Veranstaltungen wie dem Flohmarkt Anfang Jahr, den Spielabenden und dem Lesecafé für Erwachsene sowie den Kinderspielnachmittagen im Frühling und Herbst organisierte das Team der Bibliothek Ludothek Anfang Jahr anlässlich des schweizweiten Biblioweekends am 26. März eine Matinée zusammen mit Peter Eggenberger. Damit gelang ein humorvoller Start in den Sonntag. Lustig zu und her ging es auch an den Mittwochabenden, wenn es hiess: Lisme – Lose – Lafere. Die Mundwerke waren ebenso fleissig wie die Stricknadeln. Anfang Juni wurde die Schweizer Bevölkerung zum Spielen aufgerufen. Getreu dem Motto «Spielerisch unterwegs» wurden verschiedene Kartenspiele vorgestellt und gespielt. Das prächtige Wetter zum Septemberbeginn sorgte am Stand

der Bibliothek Ludothek am Jahrmarkt für erfreulich hohe Besucherzahlen. Seit über 30 Jahren findet Anfang November die Schweizerische Erzählnacht statt. «Viva la Musica!» hiess es auch an der Feldeggstrasse 1, wo zu einem Kinoabend mit einem Musikfilm eingeladen wurde.

Im 2023 musste sich das Team gleich von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen verabschieden. Ende Juni ging Daniela Baumann in den wohlverdienten Ruhestand und Ende Dezember verliess Desirée Dürr nach 7 Jahren die Bibliothek Ludothek. Seit dem 1. Mai 2023 verstärkt Karin Nabulon das Team. Sie hat sich bereits gut eingelebt und fühlt sich sowohl hinter der Biblio- wie auch der Ludoausleihtheke wohl.



So ruhig wie auf diesem Bild war es in der Bibliothek Ludothek ganz selten.

Olympische Bronze für Degersheimerin

DEGERSHEIM Die Degersheimerin Alissa Rudolf gewinnt mit dem Schweizer Curling Mixed Team an der Jugendolympiade im südkoreanischen Gangwon Bronze.

Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen und Teamkollegen holte die siebzehnjährige Degersheimerin für die Schweiz im Mixed Curling an den Youth Olympic Games im südkoreanischen Gangwon olympisches Edelmetall. Das Team wurde für den olympischen Anlass zusammengestellt und harmonierte auf Anhieb gut. Die ausgeglichenen Vorrundenspiele zeigten rasch, dass eine Medaille an einem Grossanlass keine Selbstverständlichkeit ist. Das schweizerische Team unterlag seinem schottischen Gegner im Halbfinal, wusste aber seine zweite Chance im kleinen Finale zu nutzen. In einem knappen

Spiel besiegte die Schweiz China mit 10:8 und sicherte sich so die Bronzemedaille. Der Gemeinderat gratuliert Alissa Rudolf herzlich zu ihrem grossen Erfolg.



Das Schweizer Team mit Alissa Rudolf (Dritte von rechts) freut sich über die gewonnene Bronzemedaille.

Die Mitte sagt Nein zur 13. AHV-Rente

PARTEI Diese Initiative treibt die AHV in den Ruin, denn die 13. AHV-Rente würde schon ab 2026 für ein negatives Umlageergebnis sorgen und so die AHV finanziell an die Wand fahren. Bis 2050 würde ein Schuldenberg von 115 Milliarden Franken angehäuft werden. Das ist keine Generationengerechtigkeit! Ausserdem ist das Giesskannenprinzip unfair und unsozial. Der Grossteil des Geldes geht an vermögende Rentnerinnen und Rentner. Die Mehrbelastung für Familien und Erwerbstätige wäre sofort spürbar. Am 1. Januar 2024 wurde die Mehrwertsteuer bereits zugunsten der AHV-Finanzierung erhöht. Die Annahme der 13. AHV-Rente würde zur erneuten Erhöhung der Mehrwertsteuer und Lohnbeiträge führen. Die Mehrkosten treffen Familien besonders hart. Deshalb sagt Die Mitte Kanton St. Gallen NEIN zur 13. AHV-Rente

Micha Granwehr

«Zämä ässä»

KIRCHE Am Mittwoch, 14. Februar 2024, wird ab 11.45 Uhr im Pfarreiheim Degersheim ein weiteres gemeinsames «zämä ässä» angeboten. Ein bunt zusammengewürfeltes Küchenteam kocht und serviert speziell für Sie! Wir freuen uns über alle, die Lust haben, gemeinsam zu essen, zu geniessen und zu plaudern. Der Preis beträgt 10 Franken. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, 9. Februar 2024, entgegen unter sekretariat-degersheim@se-ma.ch oder 071 371 10 17. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zusätzlich an, ob Sie vegetarisch essen möchten! Silvan Hollenstein

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert.

Todesfall

Gestorben am 2. Februar 2024 in Degersheim SG: Eiholzer geb. Holl, Claudia, von Deutschland, geboren am 7. September 1974, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Chrüzstrass 775. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Abendlob zur Fastenzeit

KIRCHE In der Fastenzeit halten wir inne, um Gottes Wort aufmerksam zu hören, es im Herzen zu erwägen und in unserem Beten darauf zu antworten. Dabei lassen wir uns in diesem Jahr leiten von Texten aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern! Das Abendlob findet jeweils am Sonntag, 18. Februar sowie 3. und 17. März 2024, statt, um 17.30 Uhr in der kath. Kapelle Degersheim. Seelsorgeeinheit Magdenau



Veröffentlichung gerichtliches Verbot

Auf das Begehren vom 7. August 2023 hat der Einzelrichter des Kreisgerichts Wil mit Entscheidung vom 7. November 2023 folgendes gerichtliches Verbot erlassen:

Gerichtliches Verbot

Privat / Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 84, Degersheim, unter Androhung einer Busse bis zu CHF 500 verboten.

Berechtigt sind Besucher der Liegenschaften der ref. Kirche, des Altersheims, der Beschäftigungsstätte Waldegg und der Firma Rutz + Partner Elektro AG.

Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf den Grundstücken beim Kreisgericht Wil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht die Verbote gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

9230 Flawil, 25. Januar 2024

KREISGERICHT WIL

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Strassensperrung und Umleitung wegen Sicherheitsholzschlag

Von Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024, werden alte, erkrankte Bäume entlang der Strasse zwischen dem Buebental und Magdenau gefällt. Deswegen ist folgende Strassensperrung nötig:

Zeitdauer Montag bis Freitag, 12. bis 16. Februar 2024, 8.00 bis 16.00 Uhr

Standort Magdenau, Buebentalstrasse, Abschnitt Magdenau (Sägerei) bis Buebental (roter Abschnitt)

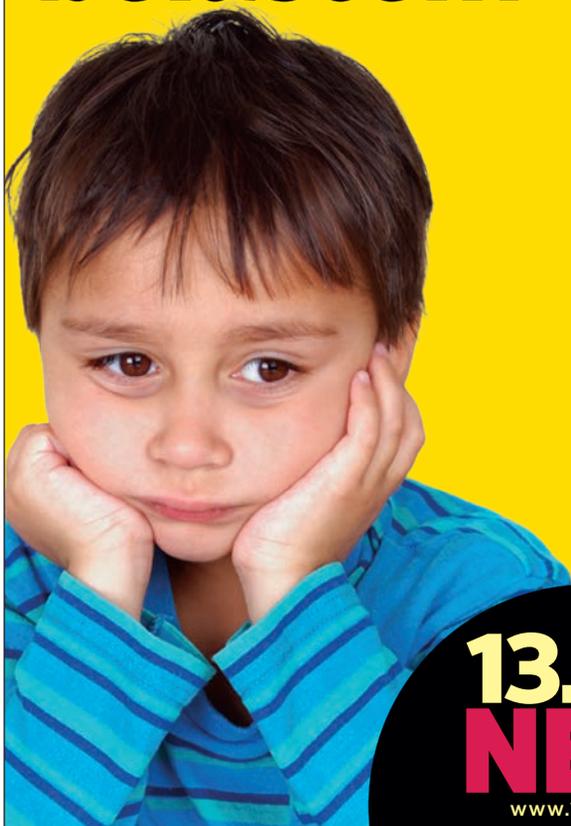


Die Umleitung via Flawil wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Enkelkinder belasten?



13. AHV-Rente
NEIN
www.13ahv-nein.ch

Degersheim

Funkensonntag

18. Februar 2024

Besammlung 18.30 Uhr
direkt am Funkenplatz

auf dem Freudenberg
mit Guggenmusik Ruck Zuck Schränzer

Ruck Zuck Schränzer

Mit dem letzten Auftritt
ihrer Vereinsgeschichte

Wienerli und Brot Fr. 5.00
Glühwein Fr. 5.00
Punsch gratis

Der Anlass findet bei
jedem Wetter statt

Der Verkehrsverein freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher

Präsidiumwechsel im Natur- und Vogelschutz Degersheim

DEGERSHEIM Der Natur- und Vogelschutz ist für verschiedene Gemeindeaufgaben im Naturschutz verantwortlich. Bei der diesjährigen Hauptversammlung hat der Verein Siegfried Zweifel zum neuen Präsidenten gewählt. Er tritt somit die Nachfolge der langjährigen Präsidentin Vreni Lenherr an.

Der Natur- und Vogelschutz Degersheim übernimmt im Auftrag der Gemeinde Degersheim wichtige Aufgaben im Bereich des Naturschutzes. So sorgen tatkräftige Helferinnen und Helfer jedes Jahr für einen wirksamen Amphibien-schutz rund um Magdenau. Auch die jährlich anstehende Reinigung sowie die Instandhaltung der rund 300 Nistkästen obliegt dem Verein. Anlässlich der Hauptversammlung des Natur- und Vogelschutzes Degersheim Ende Januar musste

der Verein mit grossem Bedauern den Rücktritt seiner langjährigen Präsidentin Vreni Lenherr zur Kenntnis nehmen. Sie führte ihr Amt während 33 Jahren mit grossem Engagement und Hingabe aus und leistete so einen grossen Beitrag an den Naturschutz in der Gemeinde Degersheim. Erfreulicherweise konnte der Verein seinen Vorstand wieder komplettieren: Der bisherige Kassier, Siegfried Zweifel, hat sich bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen. Für das Kassieramt stellte sich Christoph Manhart zur Verfügung. Beide Wahlen erfolgten einstimmig. Vreni Lenherr wurde für ihre geleisteten Dienste zur Ehrenpräsidentin ernannt und durfte die entsprechende Urkunde gemeinsam mit einem goldenen Nistkasten in Empfang nehmen. Der Gemeinderat dankt Vreni Lenherr für ihre geleisteten Dienste und wünscht ihr für die neu ge-

wonnene Freizeit viel Zufriedenheit. Er gratuliert den neu gewählten Vorstandsmitgliedern Siegfried Zweifel und Christoph Manhart zur Wahl und wünscht ihnen für ihre Tätigkeit viel Freude.



Siegfried Zweifel übernimmt das Präsidentenamt von Vreni Lenherr.

Der Tegerscher Bueb an der Fasnacht

DEGERSHEIM Die letzte Geschichte des Tegerscher Buebs handelt von der Fasnacht in Degersheim. In dieser Episode verrät der Tegerscher Bueb seine Identität gleich selbst.

Als chline Bueb wäri äfach au emol gern ad Fasnacht. Aber ebe so ä Fasnacht isch domohl no för die katholische Gofe gse. Bi ös dehä hetz ghäässe, die Reformierte gönd nöd a Fasnacht. Di grosse Buebe hend Ärbet zuteilt übercho, Holz hacke zum Bispiel, so isch d'Fasnacht us ihrem Sinn cho. D'Määtle und i sind denn ide Nöchi vo de Muetter beschäftigt wore. E Wili bin i denn alä gsi, i ha Glegeheit gno, ha e Schuh-schachtle gno, ha Auge, Nase und es Muul inne gschnitte und ha die Schuhschachtle ufs Gesicht bonde. I ha schnell en alte Tschope vom Vater aglät und en Huet het au nöd dörfe fähle. I dere

Mondur bi i im Globe gsi, kei Mensch kenn mich. I bi richtig Chronesaal glofe und do uf de Höchi vom Rösslibrunne isch d'Rosmarie, wo nebet üs gwohnt het, entgege cho. Sie isch drü, vier Jahr älter gsi als i und i globe, sie isch als Zigüneri verchleidet gsi. Sie isch uf mi zue cho und het gruefe: «Je, de Chrigeli Hartma got zobet no a Fasnacht met em alte Tschope vom Vater und em Huet und enere Schuh-schachtle!» I mir isch e Welt zembroche, i ha doch gmänt niemer kenni mi met em Tschope vom Vater. I bi denn ganz schnell he glofe hinder de Rosemarie ond si het immer wieder gsät: «Je de Chrigeli Hartma got a Fasnacht.»

Der Tegerscher Bueb ist...
Der Degersheimer, der die FLADE-Redaktion während des letzten Jahres mit unterhaltsamen

Geschichten versorgt hat, ist Christof Hartmann. Er und seine Frau haben diese Kindheitserinnerungen in Mundart aufgeschrieben und dem FLADE-Blatt zur Verfügung gestellt.



Dieses Foto stammt von der Tegerscher Fasnacht, ca. 1955.



Strassensperrung und Umleitung wegen Fasnachtsumzug Degersheim

Am Samstag, 10. Februar 2024, findet in Degersheim der Fasnachtsumzug statt. Deswegen ist folgende Strassensperrung nötig:

Zeitdauer Samstag, 10. Februar 2024, 13.00 bis 18.00 Uhr
Standort Hauptstrasse Degersheim, Abschnitt Restaurant Rössli bis Zentrumgarage Krüsi, Gemeindeparkplatz und Postplatz

Die Umleitung wird vor Ort signalisiert.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim



Temporäre Verkehrsbehinderung wegen Fasnachtsumzug Wolfertswil

Am Montag, 12. Februar 2024, findet in Wolfertswil der Fasnachtsumzug statt. Deswegen erfolgt der Hinweis auf folgende temporäre Verkehrsbehinderung:

Zeitdauer Montag, 12. Februar 2024, 14.00 bis 14.30 Uhr
Standort Hauptstrasse Wolfertswil, Einlenker Böhlstrasse bis Einlenker Steigstrasse.

Der Verkehr wird vor Ort geregelt, es erfolgt keine Umleitung des Verkehrs.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

AGENDA

DEGERSHEIM

Samstag, 10. Februar 2024

Fasnachtsumzug Degersheim

Thomas Bohler

Gemeindeparkplatz und Hauptstrasse, ab 13.30 Uhr

Beizenfasnacht

OK Beizenfasnacht

Degersheim, Wolfertswil und Umgebung,

17.00 bis 23.00 Uhr

Montag, 12. Februar 2024

Mütter- und Väterberatung

Mütter- und Väterberatung

Untertoggenburg-Wil-Gossau,

Steineggstrasse 22, 9113 Degersheim,

13.00 bis 16.30 Uhr

Wolfertswiler Fasnacht

Wolfertswiler Fasnachts-OK

Sunne Schüür, ab 14.14 Uhr

Dienstag, 13. Februar 2024

Fasnachts-Kafichränzli

FG Degersheim

Kellers verwöhnt, ab 14.30 Uhr

Mittwoch, 14. Februar 2024

Zämä ässä

Kath. Kirchgemeinde

Katholisches Pfarreiheim Degersheim,

11.45 bis 14.00 Uhr

Tanzcafé

FG Degersheim

Katholisches Pfarreiheim Degersheim,

20.00 Uhr

Donnerstag, 15. Februar 2024

Musiknachmittag mit T. Diggelmann

Tertianum Steinegg

Restaurant Feldegg, ab 14.30 Uhr

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Samstag, 10. Februar 2024

SVP bi de Lüt

SVP Flawil

Marktplatz (vis-à-vis Migros), 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Meditative Abendfeier «Aufatmen»

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil

ZwingliSaal, 19.19 Uhr

Dienstag, 13. Februar 2024

Mittagstreff (Anmeldung erforderlich)

Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil

ZwingliSaal, 11.30 Uhr

Ökumenischer Anlass Treff 60plus

mit der Theatergruppe «Silberföhse»

Evang.-ref. und Kath. Kirchgemeinden

Kath. Pfarreizentrum, 14.30 Uhr

Donnerstag, 15. Februar 2024

Leseabend (Anmeldung erwünscht)

Gemeindebibliothek Flawil

Bahnhofstrasse 12, 19.15 bis 21.00 Uhr

RätselSpass

■	■	■	■	M	■	■	D	■	■	■	A	■	■	P
V	I	T	A	E	■	B	U	R	G	■	R	A	M	A
■	G	O	T	T	L	O	B	■	A	I	G	U	■	V
A	L	D	E	R	■	B	A	F	U	■	E	F	F	I
■	U	■	■	O	E	S	I	■	L	I	S	B	O	A
■	S	O	B	■	■	■	■	■	■	■	A	H	N	■
■	■	C	■	■	■	■	■	■	■	■	E	U	L	E
N	A	H	T	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
■	B	O	A	■	■	■	■	■	■	■	Z	I	N	N
■	H	■	L	■	■	■	■	■	■	■	M	■	A	■
R	O	S	S	■	K	■	■	A	■	■	■	K	U	R
■	B	A	O	B	A	B	■	S	C	H	W	E	N	K
■	E	T	H	■	P	A	S	C	H	A	■	R	I	O
■	L	■	L	I	E	D	■	H	A	U	■	I	O	S
U	N	Z	E	■	R	E	G	E	N	T	O	N	N	E

Der perfekte Platz für Ihr

INSEERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

Anzeige mit 7 Buchstaben

ORAKEL

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: BREMSWEG

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

8	5	9	3	2	7	1	4	6
1	4	3	8	5	6	7	2	9
2	7	6	4	9	1	5	8	3
5	3	8	1	4	9	6	7	2
7	2	4	5	6	3	8	9	1
9	6	1	2	7	8	3	5	4
4	8	5	6	3	2	9	1	7
3	9	2	7	1	5	4	6	8
6	1	7	9	8	4	2	3	5

© rätsel.ch 1824181

7	1	5	4	3	9	8	2	6
2	9	3	1	8	6	5	7	4
8	6	4	5	2	7	1	3	9
5	2	9	3	6	4	7	8	1
1	4	6	2	7	8	3	9	5
3	7	8	9	1	5	4	6	2
9	8	7	6	4	1	2	5	3
6	3	1	7	5	2	9	4	8
4	5	2	8	9	3	6	1	7

© rätsel.ch 1824159



**Jede
Flasche
zählt!**